

ANMELDUNG

Bitte in Druckbuchstaben ausfüllen und per Fax an 0 52 31/309 39 -10 oder bequem über unsere Homepage anmelden: www.aul-seminare.de

Ich melde mich verbindlich unter Anerkennung der AGB der Arbeit und Lernen Detmold GmbH (www.aul-seminare.de/agb), insbesondere ihrer Stornobedingungen sowie des Änderungs- und Rücktrittsvorbehalts zu folgender Fachtagung an:

AuL-FORUM ARBEITSRECHT

AM 19. AUGUST 2020 IN PADERBORN, SCHWERPUNKT-THEMA: ARBEITEN WÄHREND UND NACH COVID-19

Privat

Name, Vorname: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Firma: _____

Straße: _____

PLZ/Ort: _____

Telefon: _____

E-Mail: _____

Übernachtung:

ja, 1 Tag vorher nein

Bitte meldet Euch bis spätestens 4 Wochen vor Seminarbeginn an. Die Anmeldung ist verbindlich. Bis 29 Tage vor Seminarbeginn ist ein Rücktritt ohne Kosten möglich. **Um Ausfallkosten zu vermeiden, solltet Ihr bei der Beschlussfassung eine/n Ersatzteilnehmer/in benennen.** Bei späterer Abmeldung oder Nichtteilnahme entstehen volle Gebühren. Wir weisen hiermit auf die Notwendigkeit einer ordentlichen Beschlussfassung gem. § 37,6 BetrVG und § 179 SGB IX.

Da die Teilnehmer/innenzahl begrenzt ist, solltet Ihr Euch frühzeitig einen Platz sichern.

Arbeit & Lernen Detmold GmbH

Kiewningstraße 1 | 32756 Detmold

Telefon: 05231 / 309 39 - 0

Fax: 05231 / 309 39 - 10

E-Mail: info@aul-seminare.de | www.aul-seminare.de

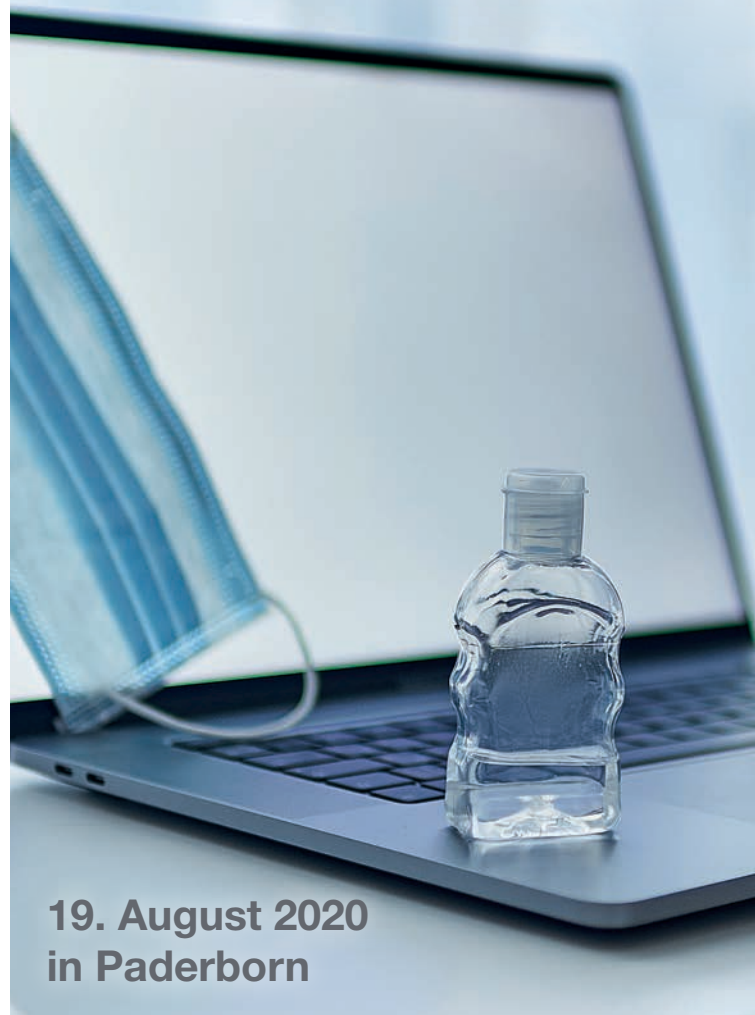
Bürozeiten:

Montag – Donnerstag: 8.00 – 15.00 Uhr | Freitag: 8.00 – 12.00 Uhr

AuL-FORUM ARBEITSRECHT

SCHWERPUNKTTHEMA:

ARBEITEN WÄHREND UND NACH COVID-19



**19. August 2020
in Paderborn**



Bildung Beratung Seminare

Liebe Kolleginnen und Kollegen,

wir wissen heute selbstverständlich nicht genau, welche wirtschaftlichen und sozialen Folgen die Corona-Krise noch mit sich bringen wird. Doch einige Dinge stehen bereits jetzt fest:

- in nicht wenigen Betrieben wird es zu Entlassungen kommen, weil die negativen wirtschaftlichen Folgen gravierend sein werden.
- Vor allem im Gesundheitswesen und in den Verwaltungen sind die Kolleginnen und Kollegen dagegen einer extremen Arbeitsbelastung ausgesetzt.
- Desk Sharing (Teilung eines Arbeitsplatzes), Blogs, virtuelle Räume nehmen stark und schnell zu. Die Krise ist ein Turbodeschleuniger für die Digitalisierung der Arbeitswelt.
- Es wird zukünftig neue Formen der Zusammenarbeit (collaborativ digital work) geben: Telefon- und Videokonferenzen, Blogs, virtuelle Räume. Hier sind Sicherheit und Kompetenz im Umgang mit digitalen Medien notwendig, die vielen noch fehlen. Ganz zu Schweigen von Datenschutzaspekten und der erforderlichen technischen Ausstattung des Arbeitsplatzes.

Vor diesem Hintergrund verändert sich auch die Arbeit der Interessenvertretungen. Neue Themen unter neuen Bedingungen. Betriebsratsarbeit mit Abstandsregeln, Beschlussfassung im Video-Chat... Vor ein paar Monaten noch undenkbar.

Es liegt auf der Hand, dass wir auf einer Tagung, die sich aktuellen Fragen des Arbeitsrechts widmet, diese Themen aufgreifen müssen, um Handlungs- und Rechtssicherheit zu geben – sofern das unter den momentanen Bedingungen möglich sein kann.

Wir freuen uns auf eine spannende Tagung.

Bleibt gesund!

Euer Team von Arbeit und Lernen Detmold

Beginn: Mittwoch, 09.30 Uhr

Ende: ca. 17.00 Uhr

Ort: Best Western Arosa Hotel, Paderborn

**Preis: 395 € zzgl. USt.
(zzgl. Hotelleistungen)**

MITTWOCH | 19. AUGUST 2020

Arbeiten während und nach COVID-19

Arbeitsverhalten, Arbeitsformen und Mitbestimmung

Im AuL-Forum Arbeitsrecht betrachten wir ein Thema immer individualrechtlich, also aus der Sicht der Beschäftigten, und kollektivrechtlich, also aus der Sicht der Interessenvertretungen. Daraus ergeben sich zwei Themenblöcke:

Arbeits- und Ordnungsverhalten im Betrieb

- Erweiterung des Direktionsrecht durch Epidemie-Gesetze:
Was darf sein und was nicht?
– Hygieneanweisungen, Abstandsregeln, Verlegung bzw. Veränderungen der Arbeitsplätze, Zugang zum Betrieb etc.
- Versetzung: Über was reden wir? Was ist eine Versetzung? Was geht und was nicht?
- „Zwangsurlaub“: Aussetzung, Verlegung, Verschiebung von (bereits genehmigtem) Urlaub
- Leistungskontrolle und Überwachung im Home-Office / bei mobiler Arbeit

Mitbestimmung in Zeiten von COVID-19

- **Neue gesetzliche Regelungen für Mitbestimmung und Beschlussfassung** (vor allem formale Aspekte in Hinblick auf Beschlussfähigkeit und Beschlussfassung)
- Epidemie-Gesetze und Mitbestimmung: Schränkt die aktuelle Gesetzgebung die Mitbestimmung ein?
- Betriebsvereinbarungen mit der Brechstange: Was manche Arbeitgeber versuchen vor dem Hintergrund von Corona durchzusetzen (Urlaubssperre, Verhaltensregeln etc.)
– Beispiele aus der Praxis

REFERENTEN:

- **Ulrich Krätzig**
Fachanwalt für Arbeitsrecht, Höxter
- **Werner Ziemann**
Ehem. Vorsitzender Richter am LAG Hamm
- **Moderation: Sissi Ahle**
Bildungsreferentin Arbeit und Lernen Detmold

HINWEIS

Diese Tagung ist gemäß § 37, Absatz 6 Betriebsverfassungsgesetz (BetrVG) für alle Betriebsratsmitglieder erforderlich.